

AG Schwule Theologie e.V.  
c/o Christian Herz  
Isareckstr. 48  
81673 München  
DEUTSCHLAND



## AG Schwule Theologie – Wer wir sind und was wir wollen

Wer die Frage nach dem »Gestattet-Sein« von Homosexualität hinter sich gelassen hat und als Schwuler in der Auseinandersetzung mit Glauben, Kirche und Religion lesend, schreibend und diskutierend teilnehmen will, der findet hier aufgeschlossene und engagierte Christen jeder Konfession.

Ob »Laie« oder »Profi« – jeder ist eingeladen, seine Ansichten und Erkenntnisse in den Diskussionsprozess einzubringen.

Neben dem Jahrestreffen Schwuler Theologen mit Teilnehmern aus der ganzen Bundesrepublik sowie den angrenzenden Ländern dient unsere Zeitschrift »Werkstatt Schwule Theologie« (WeSTh) als Forum der Diskussion schwuler Theologen; sie macht Positionen klar, zeigt Standpunkte und Befindlichkeiten auf.

## Anreise

Das Waldschlösschen liegt 13 km südöstlich von Göttingen und ist erreichbar ab Bahnhof Göttingen direkt mit dem Bus (Linie 155) bzw. mit dem PKW über die Autobahn A7 bzw. A38. Eine detaillierte und aktuelle Reisebeschreibung erhalten die angemeldeten Teilnehmer rechtzeitig vor Tagungsbeginn zugeschickt bzw. zugemailt.

## Kosten

Durch die Veranstaltungsdauer mit 3 Übernachtungen ergeben sich folgende Preise:

- 280 € Einzelzimmer
- 220 € 2-Bett-Zimmer Vollverdiener
- 100 € Ermäßigung  
(Geringverdiener wie Rentner, Arbeitslose etc.)
- 80 € Studenten/Studierende (2-Bett-Zimmer)

In Absprache mit dem Vereinsvorstand ist eine weitere Ermäßigung bzw. ein Fahrtkostenzuschuss möglich. Bitte nehmt Kontakt mit uns auf; wir wollen die Teilnahme nicht an finanziellen Gegebenheiten scheitern lassen!

Im Teilnahmebeitrag ist die Verpflegung (8:30 Frühstück, 13:00 Mittagessen, 18:30 Abendessen) enthalten. Im Unterkunftspreis ist das »Hotelpaket« (Bettwäsche, Handtücher und Duschset) enthalten.

## Anmeldung

Aufgrund der Zimmerbuchung benötigen wir die **verbindliche Anmeldung bis Sonntag, 31. Juli 2022**. Für alle danach eingehenden Anmeldungen können wir nicht garantieren, dass die (gewünschte) Unterbringung möglich ist.

Die Anmeldung ist (schriftlich oder per E-Mail) zu richten an:  
Christian Herz, Isareckstr. 48, 81673 München  
Tel./Fax: +49 (089) 890 688 38, info@westh.de

Der Teilnahmebeitrag ist zu überweisen auf das Vereinskonto der AG Schwule Theologie e.V.  
Evangelische Bank eG, Kassel  
IBAN: DE92 5206 0410 0003 5012 13 (BIC: GENODEF1EK1)  
unter Angabe des Verwendungszwecks »Jahrestagung 2022«.

In Absprache mit uns kann der Teilnahmebeitrag in bar zu Beginn der Tagung beglichen werden.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage der AG Schwule Theologie ([www.schwule-theologie.de](http://www.schwule-theologie.de)) und des Veranstaltungsortes unter der VA-Nr. 2733 ([www.waldschloesschen.org](http://www.waldschloesschen.org)).



# Kulturkampf und Identitätspolitik

Reizbegriffe wie *woke culture*, *kulturelle Aneignung* oder *Gendersternchen* signalisieren, dass sich Sensibilitäten und bisherige Selbstverständlichkeiten verschoben haben. Identitätspolitik ist zu einem umstrittenen Begriff geworden: Von Linken wird die Identitätspolitik als Abkehr von einer Politik der sozialen, materiellen Gerechtigkeit kritisiert. Andere sehen in der Arbeit an einer kollektiven Identität die Voraussetzung, um diskriminierende Strukturen bekämpfen zu können. Der Streit geht mitten durch die LGBTIQ-Community, wo die Konfliktlagen immer unübersichtlicher werden: Tuntentheorie gegen Queerfeminismus, Transidente gegen lesbische Radikalfeministinnen, migrantische Nichtbinäre gegen altliberale Schwule. Daneben steht der Rechtspopulismus und lacht sich ins Fäustchen über das Empörungspotential, was er gegen die gesamte LGBTIQ-Community ausspielen kann.

Kirche und Theologie haben sich mit diesen Streitfragen bislang kaum auseinandergesetzt. Wie kann man diese Debatten theologisch und anthropologisch deuten? Welche Rolle spielen Moral(isierungen) und Tabu(isierungen) dabei? Welche gesellschaftlichen Strukturen liegen ihnen zugrunde? Welche Rolle kann eine christliche Theologie dabei spielen, sie konstruktiv auszutragen?

Das lange Wochenende bietet nicht nur Gelegenheiten, über diese Fragen ins Gespräch zu kommen, sondern auch für Ausflüge in die Umgebung des Waldschlösschens und für ein Fest aus Anlass der 30. Jahrestagung »Schwule Theologie«.

Veranstalter: AG Schwule Theologie e.V.  
Leitung: Andreas, Michael, Wolfgang  
Referent:innen: Dr. Ulrike Auga, Miki Herrlein

## Tagungsprogramm

### Freitag, 30.9.2022

18:00 Ankommen, Check-In & Abendessen

19:30 *Auftakt mit Michael Brinkschröder:  
Queere Identitätspolitiken in der  
»Gesellschaft der Singularitäten«*

21:00 Angebot zum Abendgebet

### Samstag, 1.10.2022

8:00 Angebot zur Morgenandacht, anschl. Frühstück

9:30 *Abschied vom körperlichen Geschlecht? Theologische Anthropologie und Ethik im Kontext von nichtbinären und diversen Identitäten und Beziehungen*  
*Impulsvortrag von Professorin Dr. Ulrike Auga, anschl. Kleingruppen und Plenumsdiskussion*

13:00 Mittagessen

15:00 **Workshops**

*Einer wie Erika – Filmbeitrag, vorgestellt und moderiert von Wolfgang Schürger*

*Geschlecht zwischen Körper und Identität: Neue Kämpfe um Anerkennung – Diskussion mit Michael Brinkschröder*

*Wie hat sich mein sexuelles Selbstbild gewandelt – Erfahrungsaustausch mit Christian Herz*

*Bibliodrama zu Genesis mit Andreas*

19:30 **Zukunft der Werkstatt Schwule Theologie**

### Sonntag, 2.10.2022

9:30 **Ökumenischer Gottesdienst**, anschließend **Mitgliederversammlung** der AG Schwule Theologie e.V.

14:00 Freizeitaktivitäten

19:30 **Festakt** zur 30. Jahrestagung

### Montag, 3.10.2022

8:00 Morgenimpuls, anschl. Frühstück

9:30 *»Cappuccino ohne Milch. Nichtbinarität – simple as coffee« Austausch mit Miki Herrlein*

11:15 Tagungsfeedback und Ausblick

12:00 Mittagessen, anschl. Abreise

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich für die Jahrestagung der AG Schwule Theologie »Kulturkampf und Identitätspolitik« vom 30.9.-3.10.2022 im Waldschlösschen bei Göttingen verbindlich an.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon/Mobil \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Anreise voraussichtlich per Bahn/PKW/ \_\_\_\_\_

Ich biete/suche eine Mitfahrgelegenheit ab \_\_\_\_\_

Ich benötige einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von voraussichtlich \_\_\_\_\_ €.

Ich übernachtete im

Einzelzimmer (280 €)

2-Bett-Zimmer (220 € Vollverdiener)

Ich bin

Vollverdiener  Studierender

Rentner, Geringverdiener etc.

und überweise/zahle insgesamt \_\_\_\_\_ €.

**Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass die von mir erhobenen Daten durch den Empfänger, die AG Schwule Theologie e.V., ausschließlich genutzt werden**  
1) zur Vorbereitung und Durchführung der Jahrestagung 2022  
2)  zur Weitergabe meiner Adresse an die anderen Teilnehmer zur Bildung von Fahrgemeinschaften  
3)  zur Einladung für künftige Jahrestagungen.  
Einer Weitergabe meiner Daten an Dritte ohne meine schriftliche Zustimmung stimme ich nicht zu.  
Gemäß Art. 16-18 DSGVO kann ich jederzeit die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Ort, Datum

Unterschrift